

**Mag. Werner Kogler**  
Vizekanzler  
Bundesminister für Kunst, Kultur,  
öffentlichen Dienst und Sport

Herrn  
Präsidenten des Nationalrates  
Mag. Wolfgang Sobotka  
Parlament  
1017 Wien

Geschäftszahl: 2022-0.407.426

Wien, am 29. Juli 202229. Juli 2022

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Dr. Nikolaus Scherak, MA, Kolleginnen und Kollegen haben am 31. Mai 2022 unter der Nr. **11137/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Vom BMKÖS in Auftrag gegebene Studien 2021/22“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

**Zu den Fragen 1, 4 und 8:**

- *Welche Studien wurden von Ihrem Ministerium (inklusive nachgeordneter Dienststellen) seit 01.08.2021 bis dato (Stichtag: Tag der Anfragebeantwortung) in Auftrag gegeben?*
  - a. *Bitte um Aufgliederung jeweils nach Inhalt, Auftragnehmer:in und Kosten.*
  - b. *Bitte um Angabe der Gesamtkosten aller in Auftrag gegebenen Studien.*
  - c. *Bitte um genaue Erläuterung des Zwecks und Inhalts der jeweiligen Studie.*
- *Welche der seit 01.08.2021 bis dato (Stichtag: Tag der Anfragebeantwortung) von Ihrem Ministerium in Auftrag gegebenen Studien wurden veröffentlicht?*
  - a. *Bitte um Auflistung des Status und Ortes der Veröffentlichung.*
  - b. *Bitte um Angabe einer Begründung bei nicht-veröffentlichten Studien.*

- Auf Grund diverser Enthüllungen der letzten Monate wurde deutlich, dass Studienaufträge von Ministerien in der Vergangenheit gezielt in Anfragebeantwortungen verheimlicht wurden. Wie stellen Sie sicher, dass wirklich alle Studienaufträge (inkl. Meinungsumfragen) Ihres Ministeriums seit 01.08.2021 bis dato (Stichtag: Tag der Anfragebeantwortung) in Anfragebeantwortungen aufgelistet sind?*

<b>Auftragnehmer:in</b>	<b>Auftragsgegenstand/Inhalt</b>	<b>Kosten in € brutto</b>	<b>Veröffentlichung</b>
Universität Wien Amtsführendes Institut: Zentrum für Sportwissenschaft und Universitätssport, Institut für Sportwissenschaft	Radsport in der NS-Zeit „Die lange Mitte des Jahrhunderts. Alltagskulturelle Brüche und Kontinuitäten 1930-1950 am Beispiel des österreichischen Radsportes“	30.000,00 (USt befreit)	Soll nach Abschluss der Projekte und Datenerhebungen (voraussichtlich Ende 2022) im Jahr 2023 online frei zugänglich veröffentlicht werden
Ipsos GmbH	„Bewegungsmonitoring- System 2022“ - Gewinnung aktueller und repräsentativer Daten über das Bewegungsverhalten der Österreicher:innen ab dem 15. Lebensjahr aus denen Ableitungen zu den Thematiken körperliche Bewegungsaktivitäten, Wissen um Gesundheitseffekte durch Bewegung, Einschätzung der eigenen Aktivitäten, Stellenwert von Bewegung in unserer Gesellschaft, Infrastruktur und Bewegungsangebote sowie Gesundheitszustand und Lebensqualität möglich sind.	91.560,00	Soll nach Abschluss der Projekte und Datenerhebungen (voraussichtlich Ende 2022) im Jahr 2023 online frei zugänglich veröffentlicht werden
Fundraising Verband Austria	Stipendien- und Referent:innen-Patenschaft (Ausschreibung und Abwicklung) im Rahmen der Fachtagung für Kulturfundraising und -sponsoring; Awards-Partnerschaft für neu geschaffene Kulturfundraising-Awards inkl. Preisverleihung;	26.000,00 (USt befreit)	Der Werkvertrag mit dem Fundraising Verband Austria umfasst keine Studie im eigentlichen Sinn, wird aber aufgrund der Teilleistung „Umfrage unter rd. 200 Kulturbetrie- ben...“ angeführt

	Umfrage unter rd. 200 Kulturbetrieben zum Thema Drittmittelakquise/Fundraising		
Prof. Dr. Michael Kloos	Heritage Impact Assessment – Historisches Zentrum von Wien, Phase II	96.642,00	Die Veröffentlichung erfolgt im Rahmen der online verfügbaren Arbeitsdokumente der 45. Sitzung des Welterbe-Komitees 2022
Dr. Gergö Farkas	Grafische Adaptierung Nominierungsdossier Donau Limes	3.000,00	Das revidierte Nominierungs-Dossier wird nach Kenntnisnahme des Welterbe-Komitees 2023 auf der Webseite des Welterbezentrums das im Juli 2021 veröffentlichte Nominierungsdossier ersetzen.
Prof. Dr. Hartmut Troll	Heritage Impact Assessment – Schwarzenberggarten, Belvedere Stöckl und Historische Bundesgärten	118.380,00	Veröffentlichung auf BMKÖS Webseite geplant
Naturhistorisches Museum Wien	Koloniale Erwerbkontexte an Bundesmuseen für 2022	40.000,00	Eine Veröffentlichung der Forschungsergebnisse ist in Form eines Sammelbandes vorgesehen
KHM-Museumsverband	Koloniale Erwerbkontexte an Bundesmuseen für 2022 zur k.u.k. Kriegsmarine	40.000,00	Eine Veröffentlichung der Forschungsergebnisse ist in Form eines Sammelbandes vorgesehen
DI Michael Schimek	Rechtliche Ausgestaltung der Kooperation Bund und Länder im Bereich Baukultur	44.619,60	Veröffentlichung erfolgt voraussichtlich auf der Homepage des BMKÖS
Arts for Health Austria	Weißbuch „Arts for Health in Österreich“	10.800,00	Veröffentlichung 2023 geplant

**Zu Frage 2:**

- Welche Studien sollen in naher Zukunft in Auftrag gegeben werden?
  - a. Bitte um Aufgliederung jeweils nach Inhalt, Auftragnehmer:in und Kosten.

- b. Bitte um Angabe der Gesamtkosten aller in naher Zukunft geplanten Studien.*
- c. Bitte um genaue Erläuterung des Zwecks und Inhalts der jeweiligen geplanten Studie.*

Derzeit liegen keine konkreten Planungen zur Beauftragung von Studien vor.

**Zu Frage 3:**

- *Welche Meinungsumfragen wurden von Ihrem Ministerium seit 01.08.2021 bis dato (Stichtag: Tag der Anfragebeantwortung) in Auftrag gegeben?*
  - a. Bitte um Aufgliederung jeweils nach Inhalt, Auftragnehmer:in und Kosten.*
  - b. Bitte um Angabe der Gesamtkosten aller in Auftrag gegebenen Meinungsumfragen*
  - c. Bitte um genaue Erläuterung des Zwecks und Inhalts der jeweiligen Meinungsumfrage*

Seit 1. August 2021 wurden keine Meinungsumfragen in Auftrag gegeben.

**Zu Frage 5:**

- *Welchen Mehrwert brachten die seit 01.08.2021 bis dato (Stichtag: Tag der Anfragebeantwortung) in Auftrag gegebenen Studien für die Arbeit Ihres Ministeriums?*
  - a. Welche Erkenntnisse aus Studien flossen seit 01.08.2021 bis dato (Stichtag: Tag der Anfragebeantwortung) in die Arbeit Ihres Ministeriums ein?*
  - b. Welche Maßnahmen wurden konkret auf Basis von Studienerkenntnissen umgesetzt?*

Im Sinne einer evidenzbasierten Politik werden die Ergebnisse der Studien entsprechend in die Tätigkeiten des Bundesministeriums für Kunst, Kultur, öffentlichen Dienst und Sport einbezogen.

**Zu den Fragen 6 und 7:**

- *Die letzten Monate waren gezeichnet von Enthüllungen rund um den missbräuchlichen Umgang mit Studienaufträgen durch Ministerien (Beinschab- und Karmasin-Affäre). Haben Sie in Ihrem Ministerium Maßnahmen gesetzt, um einen solchen missbräuchlichen Umgang mit Studienvergaben für die Zukunft zu verhindern?*
  - a. Wenn nein, warum nicht?*

- b. Wenn nein, sind Maßnahmen in Planung?*
- c. Wenn ja, welche Maßnahmen wurden gesetzt?*
- d. Wenn ja, inwiefern wurden Studienvergabeprozesse angepasst?*
- *Die letzten Monate haben gezeigt, dass in der Vergangenheit Studien in Form von "Meinungsumfragen" von Ministerien in Auftrag gegeben wurden, welche der regierenden Partei und nicht dem Ministerium und damit den Steuerzahler:innen zu Gute kamen. Wie stellen Sie sicher, dass von Ihrem Ministerium lediglich Studien in Auftrag gegeben werden, die wirklich einen Mehrwert für die Arbeit Ihres Ministeriums und damit für die Österreicher innen bringen?*

Das Bundesministerium für Kunst, Kultur, öffentlichen Dienst und Sport (BMKÖS) hat einen sehr umfassenden Aufgabenbereich, der durch das Bundesministeriengesetz festgelegt wird. Aus Gründen der Kosteneffizienz bei gleichzeitig hoher Qualität der Arbeit ist es mitunter notwendig, ohne Anstellung neuen Personals punktuell externe Expertise für spezifische Themengebiete einzuholen, soweit sie im BMKÖS selbst nicht vorhanden ist. In bestimmten Bereichen ist es außerdem sinnvoll, neben der Ressortsicht auf ein Thema auch einen anderen Blickwinkel durch die Expertise einer/eines Außenstehenden oder auch Betroffenen zu erhalten.

Im Übrigen sind die Vergabeabläufe für Studien meines Ressorts auch Teil des Prüfplans 2022 der Internen Revision.

Mag. Werner Kogler

